



*Christof Schett übernimmt vorübergehend und längstens bis 31. Dezember 2025 die Geschäftsführung der Osttiroler Kulturspur.*

## **Christof Schett wird interimistischer Geschäftsführer der Osttiroler Kulturspur**

Der Obmann-Stv. übernimmt die Geschäftsführung des Kulturnetzwerkes von Christian Waltl, nachdem im Rahmen einer Ausschreibung kein Nachfolger gefunden wurde.

Christof Schett ist ab April interimistisch und längstens bis zum Ende des LEADER-finanzierten Projekts am 31. Dezember 2025 für die geschäftlichen Belange sowie den Transformationsprozess vom Verein zu einer nachhaltigen Organisationsstruktur der Osttiroler Kulturspur verantwortlich.

„Im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung ist es uns nicht gelungen, für den eher kurzen Zeitraum bis Ende 2025 eine Geschäftsführerin oder einen Geschäftsführer zu finden, der den Transformationsprozess vom Verein zu einer nachhaltigen Organisationsform kompetent und intensiv vorantreibt“, bedauert Obmann Peter Leiter.

Nach eingehenden Beratungen innerhalb des Vorstandes sei man übereingekommen, dass Schett die Agenden des Geschäftsführers interimistisch übernimmt. „Sein Know-how in Förderprojekten, sein ausgezeichnetes Netzwerk sowie seine tiefe Überzeugung, dass Kultur in unserer Gesellschaft eine bedeutende Rolle spielt, sind die besten Voraussetzungen dafür, dass wir unser angepeiltes Ziel erreichen“, ist Leiter überzeugt.

Eine nachhaltige Organisationsform und die Sicherstellung der Finanzierung seien zentral für den Weiterbestand über 2025 hinaus, erklärt der Obmann. Trotz seiner vielfältigen beruflichen Tätigkeiten und Projekte ist Schett die Entscheidung nicht schwergefallen: „Mein Herz schlägt für die Kultur – und besonders für die Kultur in der Region. In der Inventarisierung der musealen Sammlungen, in der Betreuung der Museen und Kulturbetriebe wurde bereits großartige Basisarbeit geleistet. Das werden wir fortsetzen.“



*Der Vorstand der Osttiroler Kulturspur v.l.n.r.: Anja Kofler (Kassierin), Christof Schett (Obmann-Stv. und interimistischer GF), Natalie Franzeskon (Schriftführerin), Peter Leiter (Obmann)*

Ein großes Anliegen sei es, die Kultur nicht nur als „Beiwagerl“ der Region zu betrachten, sondern als ernst zu nehmenden Faktor für die Regionalentwicklung sowie festen Bestandteil in der Destinationsstrategie zu verankern. „Einen wichtigen Schritt setzen wir durch die verstärkte Positionierung der Kultur in Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband“, erklärt Schett, der bereits für renommierte Kulturprojekte wie etwa das Hoch Kultur-Festival im Villgratental mitverantwortlich war.

Veranstaltungsformate wie die Osttiroler Museumstage oder „Kulturgestöber & Abendbrot“ sollen weiterentwickelt und gestärkt werden. Fortbildung und Qualifizierung für die Mitglieder bleiben ein fester Bestandteil in der Arbeit der Osttiroler Kulturspur. „Christian Walzl hat den Verein sowie die Museumsbetriebe mit einer inhaltlichen und methodischen Qualität geprägt, um die wir über Osttirol

hinaus beneidet werden. Gerade in einer Zeit, in der Schein oft wichtiger als Sein ist, bleibt uns diese inhaltliche Tiefe weiterhin wichtig – ebenso wie der persönliche Austausch innerhalb der Kulturbranche“, dankt Obmann Peter Leiter dem scheidenden Geschäftsführer.

*Text: Redaktion, Fotos: Regina M. Unterguggenberger*

*13. März 2024 um 15:30 Uhr*

**Osttirol Journal Zeitschriften  
Vertriebs GmbH**

Amlacher Straße 12, A-9900 Lienz

T. +43-4852-61114

redaktion@osttirol-heute.at

**Osttirol heute**

Kontakt

Redaktion

Lesermeinung

Impressum

Datenschutzerklärung

© 2024 Osttirol Journal Zeitschriften Vertriebs GmbH.

Alle Rechte vorbehalten.